

Bitte
frei
machen

Fraunhofer IPK
Claudia Engel
Pascalstr. 8–9
10587 Berlin

ANTWORT

Bitte Rückseite ausgefüllt zurücksenden oder
per Fax an +49 30 39006-392 schicken.

MEHR KÖNNEN

INFORMATIONEN

Eine Veranstaltung für

- GeschäftsführerInnen sowie Entwicklungs- und ProjektleiterInnen aus der Automobil- und Turbomaschinenindustrie, Luft- und Raumfahrt und dem Werkzeug- und Formenbau, Roboterhersteller und Systemanbieter

Veranstaltungsort

Produktionstechnisches Zentrum Berlin
Pascalstr. 8–9
10587 Berlin

Beitrag

160,- Euro, Anmeldung erforderlich

Darin enthalten sind Veranstaltungunterlagen, Mittagessen und Pausenerfrischungen. Der Beitrag wird nach Erhalt der Rechnung fällig. Stornierungen können schriftlich, per Brief, Fax oder E-Mail erfolgen. Bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn bleibt die Stornierung kostenlos. Erhalten wir Ihre Stornierung bis eine Woche vor Veranstaltungsbeginn, werden Stornogebühren in Höhe von 50 Prozent des Gesamtbetrags fällig. Danach stellen wir den vollen Veranstaltungspreis in Rechnung. Alternativ können Sie gern einen Ersatzteilnehmer aus Ihrem Unternehmen benennen.

Workshopleiter

Dipl.-Ing. Marcel Manthei
Tel. +49 30 39006-245
marcel.manthei@ipk.fraunhofer.de

© PTZ BERLIN, 2014

MEHR KÖNNEN

VERANSTALTUNGEN 2014

Dem wachsenden Bedarf an beruflicher Weiterbildung gerecht zu werden und den Wissenstransfer aus der Forschung in die Industrie noch intensiver zu fördern, das ist das Ziel des Veranstaltungsprogramms »Mehr Können« von Fraunhofer IPK und IWF. Auf den Tagungen und Konferenzen, Technologietagen, Industriearbeitskreisen, Seminaren und Workshops des Fraunhofer-Instituts für Produktionsanlagen und Konstruktionstechnik IPK und des Instituts für Werkzeugmaschinen und Fabrikbetrieb IWF der Technischen Universität Berlin bieten wir Ihnen praktisch anwendbares Wissen über topaktuelle Technologien und Verfahren für das Management, die Produktentstehung, den Produktionsprozess und die Gestaltung moderner Fabrikbetriebe.

Gehen Sie weiter – wissenschaftlich fundiertes, praxisnahes Know-how bringt sie voran.

Unsere Veranstaltungen bieten mehr als theoretische Wissensvermittlung. Hier können Sie Technologien und Methoden selbst ausprobieren und erhalten aus erster Hand Beispiele für ihre erfolgreiche Anwendung. Zudem stellen wir höchste Ansprüche an die Qualität unserer Inhalte und ihrer Vermittlung: Das Fraunhofer IPK ist durch die DQS nach der Norm ISO 9001:2008 zertifiziert. Mehr über unser Angebot erfahren Sie unter www.ipk.fraunhofer.de/weiterbildung

INDUSTRIEWORKSHOP

PRODUKTIONSTECHNISCHES ZENTRUM BERLIN

INDUSTRIEROBOTER ALS BEARBEITUNGSMASCHINEN



MEHR
KÖNNEN 2014

21. März 2014

INDUSTRIEROBOTER ALS BEARBEITUNGSMASCHINEN

TRENDS UND INDUSTRIELLE LÖSUNGEN

Freitag, 21. März 2014



Von weltweit über 1,1 Millionen Industrierobotern wird immer noch ein Großteil für die automatisierte Handhabung von schweren Bauteilen und Werkzeugen eingesetzt. Aufgrund ihrer großen Flexibilität und der universell nutzbaren, kostengünstigen Kinematikstrukturen liegt aber auch ein großes Potenzial im Einsatz von Robotern für Bearbeitungsaufgaben. Die vorhandene Leistungsfähigkeit zu nutzen, ohne dabei die Komplexität der Robotersysteme durch zusätzliches Spezialequipment zu erhöhen, ist das Ziel der FuE-Arbeiten am Fraunhofer IPK.

In diesem Workshop zeigen wir anhand aktueller Beispiele Trends und industrielle Lösungen für die Bearbeitung mit Industrierobotern auf – sowohl für den großvolumigen Materialabtrag, das Führen von Bearbeitungswerkzeugen, als auch für das genaue Bearbeiten von komplexen Kanten und Geometrien. ReferentInnen aus Industrie und Wissenschaft stellen neue Konzepte für die Verwendung von marktverfügbaren Industrierobotersystemen vor. Darüber hinaus haben Sie als TeilnehmerIn die Gelegenheit, unseren neuen Roboter-Komplex kennenzulernen und hier Anwendungsszenarien für die industrielle Praxis konkret zu überprüfen. Wir freuen uns, Sie auf dem Workshop zu begrüßen.

Dr. Martin Bilz
Abteilungsleiter Fertigungstechnologien

10:00 **Begrüßung und Einführung**
Dr.-Ing. Martin Bilz
Abteilungsleiter Fertigungstechnologien,
Fraunhofer IPK

10:15 **SESSION 1**
NEUES AUS DER FORSCHUNG

Marcel Manthei
Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Fertigungstechnologien, Fraunhofer IPK

Dr.-Ing. Dragoljub Surdilovic
Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Prozessautomatisierung und Robotik, Fraunhofer IPK

11:30 **Versuchsfeldführung:**
Roboter-Komplex am PTZ Berlin

12:00 **Mittagspause**

12:45 **SESSION 2**
STATUSBERICHTE AUS DER INDUSTRIE

Lutz Renger
Projektleiter Advanced Manufacturing Technology,
Adam Opel

Markus Zapke
Gruppenleiter Technologie,
Siemens Energy Sector

14:00 **SESSION 3**
LEISTUNGSSTEIFERUNG DURCH NEUE
TECHNOLOGIEN

Nico Hermann
Technical Manager Robotics, Fanuc Deutschland

Wolf Deiß
Geschäftsführung, Artis Engineering

15:15 **Kaffeepause**

15:45 **Präsentation der Workshop-Ergebnisse
und Abschlussdiskussion**

16:30 **Ende**

Unsere Themen im Überblick:

- Potenziale der robotergeführten Bearbeitung
- Anwendungsgebiete in Industrie und Forschung
- Der Weg von der Idee bis zum Prototyp
- Technologische Neu- und Weiterentwicklungen.

ANMELDUNG

Ja, ich nehme am Industrieworkshop »Industrieroboter als Bearbeitungsmaschinen – Trends und industrielle Lösungen« am 21. März 2014 zum Beitrag von 160,- € teil.

Name * Vorname * Titel

Firma / Institut *

Position

Abteilung

Straße / Postfach *

PLZ / Ort *

USt-IdNr. (außer Privatpersonen oder Unternehmen ohne USt-IdNr.)

Buchungsnr. (falls erforderlich)

Rechnungsadresse, falls abweichend

Telefon *

Fax

E-Mail *

* Daten erforderlich

Datum, Unterschrift

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Plätze werden nach der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen vergeben.

Ich bin damit einverstanden, dass meine persönlichen Daten vom Veranstalter elektronisch gespeichert und im Teilnehmerverzeichnis der Veranstaltung abgedruckt werden. Meine personenbezogenen Daten werden darüber hinaus vertraulich behandelt und im Einklang mit den datenschutzrechtlichen Bestimmungen ausschließlich zur Veranstaltungsorganisation von Fraunhofer IPK und IWF der TU Berlin sowie zur zukünftigen Information über Veranstaltungen beider Institute genutzt. Ich habe das Recht, meine Einwilligung zur Speicherung und Nutzung meiner Daten jederzeit zu widerrufen und der Zusendung von Informationsmaterial zu widersprechen.

